

14.03.2005

internet.com: Schily verhandelt mit Telekoms über längere Vorratsdatenspeicherung

Die deutsche Bundesregierung arbeitet bereits aktiv an einer Ausweitung der Vorratsspeicherung von Verbindungsdaten auf einen Zeitraum von zwölf Monaten. Entsprechende Verhandlungen mit den Telekommunikationsunternehmen seien bereits in Gange, sagte Bundesinnenminister Otto Schily laut einem Bericht der gestrigen 'Bild am Sonntag'.

Damit prescht Deutschland in der EU-weiten Auseinandersetzung über das Thema voran. Eine entsprechende Richtlinie, die für alle Mitgliedsstaaten bindend wäre, ist derzeit in der Diskussion. Nach Ansicht von Experten würde deren Entwurf jedoch bereits gegen die Datenschutzrichtlinie der EU wie auch gegen verschiedene nationale Gesetze verstoßen.

▪ siehe dazu internet.com:

[Bundesdatenschützer - Keine Vorratsdatenspeicherung für Telekom- und Internetdienste](#)